

Ukraine

Informationen für Bewerber*innen

Ukraine

Die 42 Mio. Einwohner*innen verteilen sich auf dem zweitgrößten Flächenland Europas und sprechen Ukrainisch, teilweise Russisch. Die Ukraine erreichte 1991 ihre Unabhängigkeit. Den größten Teil des Landes bilden Tiefländer und Hochebenen. Das größte urbane Zentrum umfasst die Region Kiew (Kyiv) mit ca. 3 Mio. Einwohner*innen. Die GIZ ist landesweit tätig, die meisten internationalen Mitarbeiter*innen arbeiten vom Standort Kiew aus; vereinzelt aber auch aus den Standorten Dnipro, Charkiw und Kramatorsk.

Gesundheitsversorgung

Die medizinische Versorgung entspricht nicht immer westeuropäischem Standard, ist aber relativ gut. Nicht alle Ärzt*innen sprechen mitteleuropäische Fremdsprachen. Regelmäßig einzunehmende Medikamente sollten in ausreichender Menge aus Deutschland mitgebracht werden. Ein dichtes Apothekennetz ist aber vorhanden.

Pflichtimpfungen für die Einreise sind nicht vorgeschrieben. Das Auswärtige Amt empfiehlt die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes. Bei Vertragsabschluss findet ein umfangreicher Gesundheitscheck für Sie und Ihre Familie statt.

In Kiew befinden sich mehrere Krankenhäuser, darunter auch ein Kinderkrankenhaus. Landesweit gibt es Gesundheitszentren, die teils auch von internationalen Hilfsorganisationen unterstützt werden.

Leben vor Ort, Wohnungssuche

Die Ukraine verfügt über ein vielseitiges Freizeitangebot (z. B. Wassersportaktivitäten an der Schwarzmeerküste oder Klettern/Wintersport in den Karpaten). Kulinarisch bietet das Land eine große Auswahl und auf Gastfreundschaft wird sehr viel Wert gelegt.

Die Mietpreise für Wohnungen haben sich in den letzten Jahren in den Großstädten deutlich erhöht, gleichwohl ist Wohnraum von guter Qualität, vor allem seit Ausbruch der COVID-19 Pandemie gut verfügbar. Mit Engpässen in der Versorgung mit Strom, Wasser und Gas muss nur vereinzelt gerechnet werden.

In den großen Städten steht Breitband-DSL zur Verfügung, das Mobilfunknetz über verschiedene Anbieter funktioniert landesweit gut.

In Kiew gibt es gute Möglichkeiten zur Anmietung von Fahrrädern oder Cityrollern; zahlreiche Mitarbeiter*innen kommen ohne eigenes Auto aus. Nächtliche Autofahrten übers Land sollten wegen schlechter Straßenverhältnisse möglichst vermieden werden und Fahrzeuge sollten nach Möglichkeit auf bewachten Parkplätzen abgestellt werden.

Einkauf- und Versorgungsmöglichkeiten

Die Versorgung mit Produkten für den täglichen Bedarf ist problemlos. Beim Einkaufen wird man fündig in Zentralkaufhäusern oder auf zahlreichen Märkten.

Der Wechselkurs ist schwankend und beträgt ca. 1 EUR = 34 Hrywnja (UAH) (Stand 01/2021). Euro und Dollar können problemlos getauscht werden, Visa oder Master Card werden bei Zahlungen mit Kreditkarten überwiegend akzeptiert.

Klima

Die klimatischen Bedingungen der Ukraine ähneln denen in Deutschland, es ist etwas kontinentaler. Die Durchschnittstemperaturen im Winter schwanken zwischen -10 °C und +4 °C, oft sind die Aussichten im Winter relativ „trüb“. Die Sommer sind warm bis heiß mit Temperaturen zwischen +17 °C im westlichen Teil und +23 °C im Osten.

Mitausreisende Partner*innen und Kinder

Generell unterstützen wir die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und fördern die Ausreise von Familienangehörigen. Unverheiratete mitausreisende Partner*innen bekommen zurzeit kein Langzeitvisum.

Schulsituation

In der Ukraine sind in allen größeren Städten internationale Grund- und weiterführende Schulen vertreten, in Kiew z. B. die „Deutsche Schule“ (DSK).

Insbesondere Kiew bietet für Kinder zahlreiche Freizeitmöglichkeiten wie z. B. die X-Park Sportanlage, Kino und mehrere Kletterhallen.

Impressum

Herausgeber:
Deutsche Gesellschaft für
Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Sitz der Gesellschaft
Bonn und Eschborn

Straße
PLZ und Ort, Land
T +49 61 96 79-0
F +49 61 96 79-11 15
E info@giz.de
I www.giz.de

Eschborn 2017

Kleinkinder

In allen größeren Städten gibt es internationale Kindertagesstätten (z. B. Deutsche Schule Kiew). Zur Freizeitgestaltung laden in der Ukraine u. a. viele Parks, Spielplätze und Schwimmbäder ein.

Besonderheiten

Der größte internationale Flughafen ist Kyiv Boryspil (KBP, ca. 30 km von Kiew entfernt). Fahrten dorthin dauern - je nach Tageszeit - zwischen 1 und 2 Stunden. Zwischen Kyiv, Charkiw, Dnipro und Lviv (Lemberg) bestehen aber auch Express-zugverbindungen (InterCity) in verschiedenen Preisklassen.

Weiterführende Links

[https://www.auswaertiges-
amt.de/de/aussenpolitik/laender/ukraine-node](https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/ukraine-node)

[https://www.munzinger.de/search/go/land.jsp?id=ukr
&name=Ukraine](https://www.munzinger.de/search/go/land.jsp?id=ukr&name=Ukraine)

<http://www.pasch-net.de/de/par/spo/eur/ukr.html>

[http://ec.europa.eu/budget/contracts_grants/info_co
ntracts/inforeuro/index_de.cfm](http://ec.europa.eu/budget/contracts_grants/info_contracts/inforeuro/index_de.cfm)

[https://www.marcopolo.de/reisefuehrer-
tipps/ukraine/sehenswert/index-5744.html](https://www.marcopolo.de/reisefuehrer-tipps/ukraine/sehenswert/index-5744.html)

<https://www.giz.de/de/weltweit/302.html>

Verantwortlich/Redaktion etc.:
Ulrich Heise, Eschborn

URL-Verweise:
Für Inhalte externer Seiten, auf die hier verwiesen wird, ist stets der jeweilige Anbieter verantwortlich. Die GIZ distanziert sich ausdrücklich von diesen Inhalten.

Die GIZ ist für den Inhalt der vorliegenden Publikation verantwortlich.